

## Unter Afrikas Sonne Bier brauen



Der Schwarzafrikaner Cleophas, Assistent von Hendrik Seifer in der Camelthorn-Brauerei, ist immer gut drauf.

**Gescher. Wenn im afrikanischen Namibia Bier aus dem Zapfhahn läuft, könnte es von einem Gescheraner gebraut worden sein. Hendrik Seifer (31), Geschers erster und einziger Braumeister, arbeitet seit gut einem Jahr in Windhoek bei der Camelthorn Brewing Company. Ein ungewöhnlicher Arbeitsplatz: "Ich liebe dieses Land, die Menschen, die Mentalität", berichtet Seifer per Mail- und Telefonkontakt über sein Leben in Südafrika. Den Schritt in eine andere Welt hat der Gescheraner nicht bereut, auch wenn in Namibia vieles anders ist als in der Heimat.**

"Der erste Eindruck von Windhoek hat mich erschrocken", berichtet Seifer. Dort gebe es große Häuser mit hohen Mauern und Stromdraht obendrauf. Polizei und Security-Firmen fahren Patrouille. Manche Hauseigentümer haben bewaffnete Sicherheitsleute vor der Tür. Fast jeder Zweite ist arbeitslos, die HIV-Quote liegt

bei über 19 Prozent. "Das Problem ist die Verteilung", sagt Seifer. Es gebe wenige Megareiche und viele Arme.

Seinen ersten Arbeitstag wird Seifer nie vergessen. Der Brauereichef führte ihn durch den Betrieb und stellte ihn den Angestellten vor. Die sind "schwarz wie die Nacht", haben aber deutsche Namen wie Sylvia, Franz oder Reinhard. Seifers Assistent heißt Cleophas und kann fast akzentfrei "Habe die Ehre" sagen. Früh macht der Gescheraner die Erfahrung, dass Namibia noch immer "sehr deutsch" ist. Es gibt deutsche Straßennamen, Schilder, den Superspar, viele deutsche Kneipen und nicht zu vergessen Swakopmund, "die" deutsche Stadt in Namibia. Hier erinnern auch Architektur, Werbeschriften und Sprache an Deutschland, auch wenn die "German Namibians" nicht immer auf Anhieb zu verstehen sind.

Da passt es, dass Seifer in Windhoek nur Biere nach dem deutschen Reinheitsgebot braut. In Namibia, so Seifer, werde viel, hart und wegen der geringen Lohnkosten personalintensiv gearbeitet. "An Brautagen fange ich um 5 Uhr morgens an und bin um ca. 16 bis 17 Uhr fertig", so Seifer. Oft müsse in Afrika improvisiert werden, was aber gerade hier sehr gut funktioniere.

Windhoek und Swakopmund haben Münsterländer Jungs in der Geschichte. Ein vor 30 Jahren ausgewanderter Velener betreibt die "Klein Windhoek Schlachtereier", und der Deutsche Turn- und Sportverein wurde von einer Familie Kesselmann aus Gescher gegründet. Da passt ein Braumeister aus Gescher gut dazu, findet Seifer und kann unter der afrikanischen Sonne auch heimatliches Brauchtum pflegen: Der WiKa ("Windhoek Karneval") wurde von einem nach Kriegsende ausgewanderten Hessen gegründet und wird bis heute mit Karnevalsumzug, Büttabenden und Kamellewerfen erfolgreich beibehalten.

Auch wenn die Schere zwischen Arm und Reich extrem weit auseinander klafft: "Namibia ist ein unglaublich schönes Land", versichert Hendrik Seifer. Die Menschen seien herzlich, nicht selten würden auch Fremde zu einem "Braai" eingeladen. Das sei ein meist selbstgebauter Grill, der mit Kameldornholz befeuert werde. Von den Afrikanern, sagt Seifer, habe er gelernt, wie wichtig Zusammenhalt, Respekt, Teilen und Lachen seien. Ein Tag, an dem nicht gelacht werde, sei ein verschwendeter Tag, würde ein Afrikaner sagen. Seifer: "Wir sicherheitsfanatischen Deutschen können von diesen Menschen viel lernen."

Obwohl der Gescheraner Afrika liebt, will er dort nicht sein ganzes Leben verbringen. Irgendwann kehrt er zurück nach Deutschland. Hendrik Seifer: "Ich habe Sehnsucht nach meiner Familie, Freundin und den Oukies (Kumpels)."

### VON JÜRGEN SCHROER

#### DAS KÖNNTE SIE AUCH INTERESSIEREN



**Manfred Tomkötter findet Personalbögen eines...**

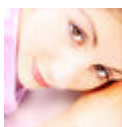
Münster - Die sensiblen Daten hängen jetzt an der Wäscheleine. Manfred Tomkötter fand die Personalpa-



Leicht überfüllt sind typische Transportmittel - hier ein von Eseln gezogener Karren - in Namibia. Dennoch: "Ich liebe dieses Land", sagt der Gescheraner Hendrik Seifer (l.), der in Windhoek als Braumeister arbeitet.



piere aus Unna eher zufällig vor seiner Tür am... **mehr**



### Seriöse Partnersuche ab 30

Seriöse Partnersuche für Singles ab 30. Wir verbinden Menschen. Hier und jetzt glücklich werden. **mehr**

ANZEIGE



### Feuer frei auf den Knubben

Gescher. Die Allgemeinen Bürgerschützen Gescher von 1605 - St. Pankratius-Schützengilde e.V. laden die Bevölkerung am kommenden Samstag (13.. zum... **mehr**



### Nach Bus-Unglück: 39-jährige Ahauserin verhindert...

Münster/Ahaus - Der Schrecken steckt Heinz-Jürgen Boonk noch in den Gliedern. Er ist der Chef des Ahauser Bus-Unternehmens, dessen Gefährt am Samstagabend... **mehr**



### Alle sind heiß auf Kunstrasen

Gescher. "Die Jungs sind heiß. Alle wollen so schnell wie möglich auf die neuen Plätze", sagt Jojo Dönnebrink, Vize-Kapitän der ersten Mannschaft beim SV... **mehr**



### Projectplace - hier funktionieren Projekte einfach!

Visualisieren Sie Ihren Projektplan in wenigen Minuten. Hier finden Sie alles um Ihr Projekt zu einem Erfolg zu verhelfen. **mehr**

ANZEIGE

hier werben

powered by plista

---

10 · 08 · 11

**ARCHIV:** ►

URL: [http://www.azonline.de/lokales/kreis\\_borken/gescher/1616506\\_Unter\\_Afrikas\\_Sonne\\_Bier\\_brauen.html](http://www.azonline.de/lokales/kreis_borken/gescher/1616506_Unter_Afrikas_Sonne_Bier_brauen.html)

© Allgemeine Zeitung - Alle Rechte vorbehalten 2011